

Zweiradmechaniker (m/w)

Mountainbikes, Trekkingräder, Cityräder, Kinderfahrräder oder Rennräder - alle Zweiräder müssen von Zeit zu Zeit repariert oder gewartet werden.

Wenn du gerne schadhafte Teile von Zweirädern austauschst oder Wartungsarbeiten ausführst, ist das Handwerk des Zweiradmechanikers genau das Richtige für dich.

Als Zweiradmechaniker bist du für die Wartung, Inspektion und Reparatur von Zweirädern zuständig. Diese Arbeiten verlangen von dir verschiedene technische Kenntnisse, die du aufgrund der rasanten technischen Entwicklung ständig verbessern und auf den neuesten Stand bringen musst.

Deine Aufgabe ist es, mechanische, elektrische und elektronische Systeme zu prüfen, einzustellen und anzuschließen. Du suchst nach Mängeln, Funktionsstörungen und deren Ursachen, hältst Fahrzeugrahmen, Verkleidungsteile und Bedienungseinrichtungen instand und rüstest Zweiräder mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen aus.

Neben deinen technischen Kenntnissen musst du auch fachmännisch mit Hightech-Geräten umgehen können und über eine solide Ausbildung in den Grundlagen der Metallverarbeitung (Feilen, Schaben, Fräsen, Meißeln, Sägen, Hobeln, Drehen oder Schweißen) verfügen.

Wenn du dich für diese Tätigkeit entscheidest, ist Präzision eine der unerlässlichen Grundvoraussetzungen für deine Arbeit, neben Engagement, hohem Konzentrationsvermögen und Kenntnissen über die Funktionsweise von Maschinen.

AUFGABEN UND TÄTIGKEITEN

BERUF INFOBLATT

Zweiradmechaniker (m/w)

- Analyse von Funktionsstörungen
- Inspektion und Reparatur von Fahrrädern
- Planung und Sicherung der Arbeiten
- Handhabung und Wartung von Maschinen und Werkzeugen
- Feilen, Sägen, Meißeln, Bohren, Drehen und Fräsen von Metallen
- Beherrschung von Berechnungsverfahren und Mathematik

FÄHIGKEITEN UND PROFIL

- präzise arbeiten
- über solide technische und mechanische Kenntnisse verfügen
- Berechnungsverfahren und Mathematik beherrschen
- in guter körperlicher Verfassung sein
- gegen alle Fette und Öle unempfindlich sein
- geschickt mit deinen Händen sein

AUSBILDUNG

Diplome die auf den Beruf vorbereiten sind ein CCP (Berufsbefähigungszeugnis) und ein TRF (Grenzüberschreitende Ausbildung).

CCP AUSBILDUNG

Zulassungsvoraussetzungen:

- am 1. September des laufenden Jahres mindestens 15 Jahre alt sein
- mindestens 18 Module in einer 5. Klasse der berufsvorbereitenden Stufe (5e P, de préparation) bestanden haben oder eine IPDM-Klasse besucht haben. Die Ausbildung zum Erwerb des CCP erstreckt sich über drei Jahre. Sie wird als sog. „duale Ausbildung“ (formation concomitante) im Rahmen eines Ausbildungsvertrags absolviert.

BERUF INFOBLATT

Zweiradmechaniker (m/w)

Die Ausbildung findet einerseits in einem Betrieb (praktische Ausbildung) und andererseits in einer technischen Sekundarschule (theoretische Ausbildung) gemäß den in einer großherzoglichen Verordnung festgelegten Stunden- und Lehrplänen statt.

Nach Erhalt des CCP besucht der Auszubildende eine 3. Klasse des Ausbildungszweiges zum Erwerb des DAP im gleichen Beruf. Diese Ausbildung kann also auch im Rahmen der Erwachsenenbildung absolviert werden.

TRF AUSBILDUNG

BERUF INFOBLATT

Zweiradmechaniker (m/w)

AUSBILDUNG

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG (INDEX 944.43)

Der Auszubildende erhält von seinem Ausbilder eine monatliche Ausbildungsvergütung.

Règlement grand-ducal du 21 juillet 2023

- zur Festlegung der Berufe und Handwerke im Rahmen der Berufsausbildung
- zur Festsetzung der Ausbildungsvergütungen in Handwerk, Handel, Gastgewerbe, Industrie, Landwirtschaft und Gesundheits und Sozialwesen (Index 944.43)

AUSBILDUNGEN ZUM ERWERB DES BERUFSBEFÄHIGUNGSZEUGNISSES (CCP)	
Brutto:	Monatlich
1. Jahr:	590.36 €
2. Jahr:	721.64 €
3. Jahr:	852.82 €

AUSBILDUNGEN ZUM ERWERB DES TRF		
Brutto:		Monatlich
1. Jahr:		€
2. Jahr:		€
3. Jahr:		€



QR-Code scannen um
Beruf online
anzusehen